

Heine, Heinrich: 5. (1826)

- 1 Wie neubegierig die Möwe
- 2 Nach uns herüberblickt,
- 3 Weil ich an deine Lippen
- 4 So fest mein Ohr gedrückt!

- 5 Sie möchte gerne wissen,
- 6 Was deinem Mund entquillt,
- 7 Ob du mein Ohr mit Küssen
- 8 Oder mit Worten gefüllt?

- 9 Wenn ich nur selber wüßte,
- 10 Was mir in die Seele zischt!
- 11 Die Worte und die Küsse
- 12 Sind wunderbar vermischt.

(Textopus: 5.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/34754>)